



Gemeinde Bärschwil



DORFBLATT

Einwohnergemeinde

5. April 2018

808 Einwohner

Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten

INFOS und HINWEISE:

Es ist dem Gemeindeverwalter wirklich sehr dienlich, wenn Sie sich an die Öffnungszeiten/Schalterstunden der Verwaltung halten können. Diese sind täglich von 10.00 Uhr bis 12 Uhr und nachmittags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Am Freitag Nachmittag gelten als Schalterstunden: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Leider lässt es sich nicht verhindern, dass in Folge oft kurzfristiger geschäftlich gegebener Abwesenheit, Sie trotz Schalterstunden vor verschlossenen Türen stehen. Termine können mit Vorteil auch telefonisch vereinbart werden!

Häckselaktion: Samstag, 7. April 2018



Kehrichtabfuhr: Dienstag, 1 Mai 2018.

**Die Abfuhr verschiebt sich auf
Mittwoch 2. Mai 2018**

Forum Zukunft der Gemeinde

Mitgliedersuche Umweltkommission



Gemeinde Bärschwil

Gesucht werden per sofort Einwohnerinnen und Einwohner welche sich für die Natur in unserer Gemeinde einsetzen möchten. Aufgrund personeller Veränderung suchen wir ab sofort ein Mitglied sowie ein Ersatzmitglied in der Umweltkommission.

Das Leitungsteam Forum Zukunft der Gemeinde freut sich auf Ihren Anruf:
Raphael Epple (079 766 66 55) oder Michel Laffer (079 915 14 01)

Hundesteuerinkasso 2018

Regelung bis spätestens Ende April



Die im April in Bärschwil gehalten Hunde müssen bei der Gemeinde registriert sein. Die Hundesteuer beträgt CHF 100.00. Gemäss dem aktuellen Register AMICUS leben in unserer Gemeinde um die 110 Hunde. Die Hundehalter werden in den nächsten Tagen ein entsprechendes Schreiben/Rechnung erhalten. Bitte kontaktieren Sie die Gemeindeverwaltung, sollten Sie nicht mehr im Besitz eines Hundes oder **neu** eines solchen sein. In unserem Dorf stehen nicht weniger als 18 Roby-Doc Behälter. Neu befindet sich einer auch auf dem Berghübel. Ein paar wenige Hundehalter halten sich nicht an die Vorschriften der Hundekotentsorgung. Es gehen immer wieder Reklamationen bei der Gemeinde ein. Schade oder traurig!

Aus dem Terminkalender des Gemeinderates

27.03.2018

Sozialdienst Thierstein
Rechnungsrevision

28.03.2018

Amt für Landwirtschaft
Überbringung Dossier
Flurstrassen/Drainagen-
Konzept

09.04.2018

Vereinskartell / Sitzung

11.04.2018

AZB-Breitenbach / Apéro
Kaufakt: SoBa-
Liegenschaft

12.04.2018

KELSAG
Informationsveranstaltung

14.04.2018

Solothurner Wanderwege
Jahresversammlung

16./17.04.2018

Brunnmeisterkurse

23.04.2018

4. Gemeinderatssitzung

25.04.2018

Sozialdienst Thierstein
Delegiertenversammlung

03.05.2018

Forum Schwarzbubenland
INFO-Veranstaltung

10.05.2018

Bürgergemeinde

Banntag 2018

14.05.2018

Schweiz.-AHV
Erneuerung Darlehen

17.05.2018

Bürgergemeinde-
versammlung

28.05.2018

5. Gemeinderatssitzung

04.06.2018

6. Gemeinderatssitzung

11.06.2018

Einwohnergemeinde-
versammlung

Bericht Gemeinderat

Januar / Februar / März

Nach der Demission von Herrn Rolf Stegmüller als Präsident und Mitglied der Baukommission, amtet seit dem 18. März neu als **Präsident der Baukommission** Herr Christoph Schiltknecht vom Wiler. Der Gemeinderat bedankt sich ganz herzlich für die Bereitschaft von Herrn Schiltknecht, das nicht einfache Amt des Baupräsidenten unseres Dorfes zu führen und wünscht der Bau- und Werkkommission viel Freude und Erfolg bei ihrer Arbeit. Der scheidende Präsident Rolf Stegmüller erklärt sich verdankender Weise bereit, für eine Übergangszeit - im Sinne einer Einarbeitung - der Baukommission behilflich zu sein. Für 1/4 Jahrhundert hat Rolf das Präsidium geführt in vorbildlicher und sehr kompetenter Weise. Ihm steht Dank und Anerkennung zu!

Dem Ingenieur Büro Holinger AG in Dornach wurde der Planungsauftrag für die anstehende Sanierung des in einem sehr schlechten Zustand befindlichen **Geschiebesammlers Modlenbach** beim Dorfeingang zum Preis vom 25'000.00 erteilt, dies gleichzeitig mit dem Auftrag einer **Zustandserhebung des Dorfbachkanals** zum Preis von CHF 15'000.00. Der Dorfbachkanal wurde in diesen Tagen durch eine Kanalservice Firma gereinigt und der Zustand mit Fotos und Videoaufnahmen dokumentiert. Es zeigt sich, dass einiges an diesem bald 100 Jahren alten Bauwerk an Sanierungsarbeiten ansteht. Bis Ende Sommer wird die Gemeinde im Besitz der entsprechenden Berichte sein. Das ganze Vorhaben wird eng vom Kanton (AfU) begleitet und auch mitfinanziert. Je nach Umsetzung der Projektvarianten und dem Grad der ökologischen Verbesserung werden von Kanton und Bund zusätzliche Beiträge gesprochen.

Das Projekt Zustandserfassung und **Konzept Wegausbau, Drainagen und Flurreglement** findet als Phase I ihren Abschluss. Start zur Aufarbeitung war Sommer 2014. Die Aufarbeitung des Konzepts durch Gemeinde und dem Ing. Büro Sutter in Nunningen nahm somit fast vier Jahre in Anspruch und verursachte Kosten in Höhe von über CHF 160'000.00. Es geht nun in einem weiteren Schritt darum, bei den für diese Sache zuständigen Ämtern des Kantons und Bundes, das Projekt zu „verkaufen“: Einleitung der Vernehmlassung!

Hofzufahrten und Bewirtschaftungswege:

Länge der Hofzufahrten	14.7 km
Länge der Bewirtschaftungswege	<u>16.2 km</u>
Total	30.9 km !!!!!

Die Sanierungs- und Ausbaukosten werden auf CHF 4.7 Millionen geschätzt. Bund und Kanton stellen Beiträge in Höhe von 60% in Aussicht. Die Einwohnergemeinde würde sich mit 20% an den Kosten beteiligen. Die restlichen 20% sollen durch Beiträge der Hofbesitzer und der Landeigentümer finanziert werden. Die Finanzierung wird in einem Flurreglement geregelt. Die Vernehmlassung beim Kanton wird zeigen, in wie weit das vorliegende Konzept - *was die vorgeschlagenen Ausbauten und auch was die Regelungen im Flurreglement betreffen* - gutgeheissen wird. Verschiedenste Amtsstellen sind in der Sache involviert. Nach der Genehmigung durch den Kanton wird dann eine öffentliche Planaufgabe durchgeführt werden müssen – mit Einsprachemöglichkeiten. Nach Abschluss dieser wird das Flurreglement anlässlich einer Gemeindeversammlung zur Genehmigung vorgelegt werden müssen. Realistischer Weise wird das ganze Verfahren noch einiges an Zeit in Anspruch nehmen. Es bleibt die Hoffnung, dass mit dem Ausbau im Jahre 2019, wohl eher 2020 begonnen werden kann. Vorgängig muss noch der Investitions- und Finanzplan der Einwohnergemeinde erarbeitet werden.

Umweltkommission

Mithelfer gesucht



Wir beschäftigen uns zur Zeit mit dem Schutz von Amphibien und bald wieder mit der Bekämpfung der Neophyten. Ausserdem werden wir dieses Jahr am Dorffest einen Informationsstand betreiben. Selbstverständlich sind wir auch offen für andere Projekte wie z.B. Klimawandel, Bodenschutz, Gewässerschutz, Littering, Energie..... Liegt Ihnen die Natur und Umwelt am Herzen und möchten Sie sich dafür stark machen? Dann zögern Sie nicht und melden Sie sich! Die Umweltkommission freut sich über Ihren Anruf

Präsidentin, Frau Stefanie Geringer: Telefon: 061 261 04 35

Mail: stefanie.geringer@vivanova.ch

Willima Singen vom 11. März 2018

Dankeschön !

Ob ein alter Brauch erhaltenswert ist oder nicht, darüber lässt sich streiten. Der uralte Brauch des Willima-Singen zu «Mittelfasten» wird nur noch in Bärschwil durchgeführt, deshalb sollten wir umso mehr achtgeben, dass dieses Kulturerbe weiterhin erhalten bleibt. 5 Buben: Janis Henz, Lohan Heinlin, Karim Sediki, Luc Laffer und Silvain Klaar (aus der Klasse !) haben am Sonntag den alten Brauch des «Wintervertreibens»/ «Todaustreibens» wieder aufleben lassen und wurden von den besuchten Einwohnerinnen und Einwohner herzlich empfangen und belohnt. Auch das «Maisingen» gehört zu den alten Frühlingsbräuchen welcher dank der Initiative von Toni Spaar immer noch in Bärschwil gelebt wird. Wir werden sehen, wie lange noch. Albin Fringeli schrieb schon vor Jahrzehnten sehr treffend: «Wir haben gewiss allen Grund, uns zu freuen, dass es im Jura noch ein Winkelchen gibt, in dem ein uralter Brauch lebendig geblieben ist und wie ein lebenswürdiger Anachronismus in die hastige Gegenwart hineinragt.» (Der Willimann. Ein jurassischer Frühlingsbrauch)



2.

Jeannine Laffer-Schmidlin

Fasnachtsfeier vom Samstag 24. Februar 2018

Dankeschön !



Endgültig vorbei ist die diesjährige Fasnacht. Als Beweis dafür ist, das am Samstag Abend, dem 24. Februar, traditionsgemäss auf dem Burghollen stattgefundene Fasnachtsfeier, wo sich eine muntere Schar beim wärmenden Feuer zusammengefunden hat. Es war an diesem kalten Winterabend wirklich eisig kalt!



Erfreulich war auch der Fackelumzug und rege wurden die Schiebli über „den Rai geschossen“. Nicht immer gelang das Vorhaben mit dem ersten Schlag. Ein ganz grosses Dankeschön geht an die Organisatoren - viele haben mitgeholfen: Die Freunde des Fasnachtsfeuers für das fachmännische Aufsichten des Scheiterhaufens und die Holztransporte, der Feuerwehrverein für das Rüsten des Holzes und weiteren Arbeiten, dem Jungbürgerjahrgang 1999 mit ihren Familien, welche für Speis und Trank besorgt waren. Ein doch sicherlich lohnendes Kulturprojekt unseres Dorfes.

Frauengemeinschaft Suppentag 2018

Dankeschön !



Mit einer Eucharistiefeier unter der Leitung von Pfarrer Bruno Stöckli, der Mitwirkung von Michele Rauber und einigen Erstkommunikanten begann der Suppentag feierlich. Danach konnten sich die Besucher/-innen mit unseren feinen, frisch zubereiteten Suppen mit Buurebrot und Würstli stärken.

Das reichhaltige Kuchenbuffet fand grosses Interesse und sorgte für eine gute Laune. Den Betrag von CHF 1'550. dürfen wir dank eurem Besuch und den grosszügigen Spenden dem Fastenopfer zukommen lassen. Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Suppenköchinnen, Brot- und Kuchenbäckerinnen, den Kindern zur Mithilfe am Auftischen und Kuchenverkauf, den Eltern der Erstkommunikanten, sowie unseren Helfer/-innen im Hintergrund, welche uns so grossartig unterstützt hatten.



Frauengemeinschaft Brigitta Schneider

Das Restaurant Kreuz in Bärschwil ist wieder geöffnet. Somit findet das nächste gemeinsame Mittagessen in diesem Lokal statt.

Das nächste Treffen zum Mittagsclub ist am

Freitag, 20. April 2018, 12.00 Uhr im Restaurant Kreuz.



Alle Personen im Pensionsalter sowie alle Frauen und Männer, die gerne in einer fröhlichen Gesellschaft das Mittagessen einnehmen sind zu diesem Anlass herzlich eingeladen.

Anmeldungen nehmen Dorli und Max Hofstetter gerne entgegen / Tel. 061 761 18 13

Kirchgemeinde**Weisser Sonntag****Einladung**

Am Sonntag, 08. April 2018 ist der Weisse Sonntag. Mit Lena, Lars, Rony und Mario feiern wir die Erstkommunion. Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr. Der Einzug der Erstkommunikanten und der Auszug aus der Kirche wird von der Musikgesellschaft Bärschwil begleitet. Die Kinder wurden freundlicherweise von der Katechetin Michèle Rauber auf diesen Tag vorbereitet. Anschliessend an die Feier lädt der Kirchgemeinderat auf dem Kirchenplatz zum Apéro ein, welcher von der Musikgesellschaft musikalisch umrahmt wird. Bei schlechter Witterung treffen wir uns im Gemeindehaus, im Versammlungslokal. Wir wünschen den Kindern und den Familien einen schönen und unvergesslichen Tag. Herzlichen Dank an Pfarrer Bruno Stöckli, Michèle Rauber, die Musikgesellschaft mit der Dirigentin Silvia Steiner, den Organisten und allen, die an dieser Feierlichkeit teilnehmen. Die Bevölkerung ist freundlich zum Mitfeiern eingeladen.

Kirchgemeinderat Bärschwil, Monika Henz

Bericht der Junior-Bastelgruppe**Dankeschön !**

Am Sonntag, 11. März 2018 durften wir - die Junior-Bastelgruppe von der Frauengemeinschaft Bärschwil – euch zur 1. Frühlings und Osterausstellung begrüßen. Wir waren dann doch sehr nervös, ob jemand unserer doch kurzfristigen Einladung folgen würde. Die Angst löste sich aber bald in Luft auf. Anfangs waren wir Kids noch etwas zögerlich, aber das legte sich auch recht schnell. Immer mehr Besucher fanden den Weg zu uns ins Gemeindehaus. Mit belegten Brötchen konnte der Hunger gestillt werden. Durst musste auch keiner leiden, denn Mineral und Kaffee lösten dieses Problem. Bevor es zum leckeren Kuchenbuffet ging, hatten die Meisten ihr Ostergesteck, Häschen, Schokodekoration, Arm-bändchen, Konfi oder Filzkörbchen reservieren lassen. Es war ein wunderschöner und gesellschaftlicher Tag, der uns zum Weitermachen motiviert hat. Das Aufräumen ging Ratz Fatz mit so vielen tatkräftigen Händen. Wir liessen den tollen Tag im Restaurant Kreuz mit einem feinen Nachtessen ausklingen. Nochmals vielen Dank für euren Besuch und die Unterstützung. Mit Stolz können wir einen schönen Betrag an eine gemeinnützige Institution spenden.

Eure Junior-Bastelgruppe Bärschwil



Die Kreisschule Bärschwil-Grindel ist erfolgreich ins Projekt „Senioren im Klassenzimmer“ gestartet. Auf unseren Aufruf haben sich mehrere Personen gemeldet. Besten Dank für die Bereitschaft. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Weitere Informationen zum Projekt unter www.so.prosenectute.ch

Schulleitung Manuela Moser-Balzli

Musikgesellschaft Jahreskonzert Samstag, 21. April 2018

Am Samstag, den 21. April 2018, führen wir unser traditionelles Jahreskonzert in der Mehrzweckhalle Bärschwil durch. Wir sind froh, dass wir in Silvia Steiner eine kompetente Ersatzdirigentin gefunden haben, da Lorenz Heizmann krankheitshalber für ein halbes Jahr pausieren muss. Für unser Jahreskonzert hat sich die Musikkommission erneut etwas Spezielles einfallen lassen. Unter dem

Thema «Unterwegs» führen wir Dich durch unseren Abend, immer in Bewegung mit unserer klangreichen Musik!

Wir nehmen Dich mit auf unsere rasante Reise, sei es mit der Rakete, dem verrückten Zug, mit dem roten Gummiboot oder aber auch in einem Flug über die Hügel, denn der Fahrstuhl nach oben ist besetzt. Nach dem Konzert haben wir uns noch etwas einfallen lassen, wir möchten jedoch noch nicht zu viel verraten. Lass Dich überraschen!

Nach dem musikalischen Teil kannst Du Dir dann an unserer Hausbar einen Drink genehmigen und auf den schönen Abend anstossen. Weitere Informationen findest Du im beiliegendem Programm. Bis bald!

Dorfblatt 2018

Redaktionsschluss:

25. Mai

25. Juni

25. August

25. September